



KI-Spezialist/in  
Curriculum



# KI-Spezialist/in

**KI im Mittelstand.**

Werde zum operativen KI-Profi in  
deinem Unternehmen.



## Inhalt

1. Überblick
2. Warum diese Weiterbildung wichtig ist
3. Für wen diese Weiterbildung geeignet ist
4. Deine Ziele nach der Weiterbildung
5. Lehrplan
6. Deine beruflichen Perspektiven
7. Aufbau der Weiterbildung
8. So lernst du bei KeepBlue
9. So begleiten wir deinen Lernerfolg
10. Abschluss und nächste Schritte
11. Unsere Expertise

# KI-Spezialist/in

Praxisorientierte Teilzeit-Weiterbildung zur Umsetzung von KI-gestützten Workflows und digitalen Lösungen im Unternehmensalltag.

## Dauer und Umfang

Die Weiterbildung dauert **6 Monate in Teilzeit** und umfasst insgesamt **650 Unterrichtseinheiten (UE)**.

Mitarbeitende nehmen an einer klar **strukturierten Lernwoche mit festen Unterrichtszeiten teil**. Dadurch entsteht eine **verbindliche Lernroutine**, die hilft, Schritt für Schritt Kompetenzen aufzubauen und sich auf anspruchsvollere Aufgaben im digitalen Arbeitsumfeld vorzubereiten.

## Unterrichtsstruktur

Der Unterricht findet begleitend zum Berufsalltag mit **25 Unterrichtseinheiten pro Woche** statt.

Tägliche Lernzeiten:

08:00 – 09:30 Uhr

09:45 – 11:15 Uhr

11:30 – 12:15 Uhr

## Lernformat

Die Weiterbildung wird zu **100 % im synchronen Online-Live-Unterricht** durchgeführt. Du arbeitest gemeinsam mit anderen Teilnehmenden in einem virtuellen Klassenzimmer und wirst kontinuierlich durch eine Lehrkraft begleitet.

Im Unterricht werden Inhalte nicht nur vermittelt, sondern **gemeinsam erarbeitet und praktisch angewendet**. Unterstützt dabei durch kollaborative Tools wie Miro, die die Zusammenarbeit und Interaktion fördern.

Dazu gehören unter anderem:

- verständliche fachliche Einführungen
- Übungen zu digitalen Tools und Arbeitsprozessen
- praxisnahe Aufgabenstellungen
- Gruppenarbeiten und moderierter Austausch
- strukturierte Reflexion der Ergebnisse

Diese Lernform ermöglicht Dir, Fragen direkt zu klären, Sicherheit im Umgang mit neuen Themen zu entwickeln und Deine Kompetenzen schrittweise zu festigen.



Die festen Lernzeiten unterstützen konzentriertes Arbeiten und ermöglichen Dir, Inhalte systematisch aufzubauen und direkt anzuwenden.

### Was Dich inhaltlich erwartet

Du beschäftigst Dich intensiv mit der **praktischen Umsetzung von KI-gestützten Automatisierungen und digitalen Arbeitsabläufen im Unternehmen**. Du lernst, digitale Tools sinnvoll zu kombinieren, Prozesse zu analysieren und eigene Lösungen zur Unterstützung von Geschäftsprozessen zu entwickeln. Außerdem stärkst Du **Deine Kompetenzen im Umgang mit Daten, der Dokumentation von Ergebnissen und der Zusammenarbeit im Team**.

Ein **durchgängiger Praxisbezug** sorgt dafür, dass Du die Inhalte direkt auf typische Aufgaben in Deinem eigenen Unternehmen übertragen kannst.



### Welchen Nutzen die Weiterbildung für Dich hat

Die Weiterbildung **unterstützt Dich dabei, Deine praktischen und digitalen Kompetenzen im Umgang mit Künstlicher Intelligenz gezielt auszubauen und Dich auf neue Aufgaben in einem zunehmend digitalisierten Arbeitsumfeld vorzubereiten**. Du lernst, KI-Tools sicher anzuwenden, Arbeitsprozesse zu analysieren und Automatisierungen im Unternehmen strukturiert umzusetzen.

Die Weiterbildung hilft Dir dabei, **digitale Lösungen im eigenen Unternehmen einzuführen und bestehende Abläufe effizienter zu gestalten**. Du entwickelst Fähigkeiten, die in vielen Organisationen benötigt werden, wenn KI-Anwendungen im Arbeitsalltag genutzt, Prozesse optimiert oder erste Automatisierungsprojekte umgesetzt werden. Durch den **konsequenten Praxisbezug** erhältst Du eine stabile Grundlage, um digitale Anwendungen sicher einzusetzen und konkrete Verbesserungen im Unternehmen anzustoßen. Die klare Struktur, die kontinuierliche fachliche Begleitung und die Arbeit an einem eigenen Praxisprojekt helfen Dir dabei, Dein Wissen Schritt für Schritt aufzubauen und direkt für Deine tägliche Arbeit sowie für die Weiterentwicklung Deiner beruflichen Aufgaben im Unternehmen zu nutzen.

# Warum diese Weiterbildung wichtig ist

Die Arbeitswelt verändert sich durch Digitalisierung, Automatisierung und den zunehmenden Einsatz von Künstlicher Intelligenz in einem Tempo, das Unternehmen vor eine klare Herausforderung stellt: **KI-Tools sind vorhanden – die Kompetenz, sie sinnvoll, sicher und produktiv im Arbeitsalltag einzusetzen, fehlt in vielen Teams jedoch noch.**

In vielen Unternehmen im deutschen Mittelstand werden Arbeitsprozesse digital organisiert, Aufgaben durch Software unterstützt und Abläufe schrittweise automatisiert. Gleichzeitig entstehen **neue Tätigkeiten, bei denen Mitarbeitende digitale Anwendungen nutzen, Informationen strukturieren und zur Verbesserung bestehender Geschäftsprozesse beitragen sollen.** Die Lücke zwischen verfügbaren Technologien und tatsächlicher Nutzungskompetenz in der Belegschaft ist dabei der entscheidende Engpass.

Aktuelle Arbeitsmarktanalysen zeigen einen deutlichen Fachkräftebedarf im Bereich Digitalisierung und KI. So gab es laut Branchenverband Bitkom bereits im Jahr 2025 rund 109.000 unbesetzte IT-Stellen in Deutschland, mit einer Prognose von bis zu 663.000 offenen Stellen bis zum Jahr 2040. Gleichzeitig berichten viele Unternehmen von fehlenden Kompetenzen beim Einsatz von Künstlicher Intelligenz. Studien zeigen, dass fehlende Qualifikationen zu den größten Hindernissen bei der Einführung von KI gehören – selbst bei Mitarbeitenden mit technischem Hintergrund. Unternehmen, die gezielt in die KI-Kompetenz ihrer Mitarbeitenden investieren, verschaffen sich messbare Wettbewerbsvorteile. Laut aktuellen Erhebungen setzt rund ein Drittel der Unternehmen bereits gezielt auf Weiterbildung, um Mitarbeitende für digitale Aufgaben zu qualifizieren und bestehende Unternehmensprozesse nachhaltig zu stärken.

## Digitalisierbare Arbeitsprozesse \*1



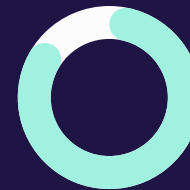
59 % digitalisierbar  
41 % nicht digitalisierbar

## Unternehmen mit Know-how-Mangel \*1



44 % fehlende Fachkräfte / Know-how  
56 % andere Hürden

## Digitale Kompetenzen im Beruf \*2



87 % halten sie für wichtig  
13 % weniger wichtig

\*1 Bundesnetzagentur. (2023). Digitalisierung und ökologische Nachhaltigkeit in Unternehmen: Eine vergleichende Betrachtung von KMU und Großunternehmen.

\*2 Achenbach, M., Diensthuber, R., Lange, B., Bühren, J., & Both, D. (2025). Weiterbildungsstudie 2025. Bitkom Akademie; HRpepper.

## Unternehmen betroffen vom EU AI Act \*<sup>1</sup>



90 % betroffen  
10 % nicht oder kaum  
betroffen

## Weiterbildung schafft Zukunftssicherheit \*<sup>2</sup>



61 % fühlen sich durch  
Weiterbildung sicherer  
39 % sehen keinen  
direkten Effekt

## Hürde bei der Einführung von KI \*<sup>3</sup>



48 % fehlende  
Fähigkeiten und  
Kompetenzen  
52 % andere  
Herausforderungen

Diese Entwicklungen betreffen nahezu alle Branchen und Funktionsbereiche. Der Bedarf an Mitarbeitenden, die:

- KI-Tools im Arbeitsalltag sicher anwenden
- einfache Automatisierungsprozesse eigenständig aufbauen
- digitale Workflows dokumentieren und im Team einführen
- bei der Einführung digitaler Lösungen organisatorisch mitwirken
- ...wächst in Vertrieb, Marketing, Verwaltung, Kundenservice, Logistik und Produktion gleichermaßen.

Ein weiterer zentraler Treiber ist die zunehmende Bedeutung von Datenkompetenz. Entscheidungen in Unternehmen werden häufiger auf Grundlage digitaler Auswertungen getroffen. Mitarbeitende müssen daher lernen, Informationen zu erfassen, zu strukturieren und verständlich darzustellen.

Auch rechtliche Entwicklungen verstärken den Handlungsdruck. Mit dem europäischen AI Act entsteht ein verbindlicher Rahmen für den verantwortungsvollen Einsatz von Künstlicher Intelligenz. Unternehmen müssen künftig stärker dokumentieren, wie digitale Systeme genutzt werden, Risiken einschätzen und Mitarbeitende entsprechend qualifizieren. Dadurch steigt der Bedarf an Mitarbeitenden, die grundlegende Anforderungen kennen und digitale Anwendungen im Unternehmen verantwortungsvoll unterstützen können.

Die Weiterbildung KI-Spezialist/in für digitale Geschäftsprozesse setzt genau an diesen Entwicklungen an. Sie vermittelt anwendungsorientierte Kompetenzen zur Nutzung digitaler Tools, zur Unterstützung bestehender Geschäftsprozesse und zur eigenständigen Umsetzung von Automatisierungs- und Digitalisierungsmaßnahmen - direkt einsetzbar im laufenden Betrieb.

<sup>1</sup> Freimark, A. J., & Teichmann, M. (2024). AI-ready Enterprise 2024. Foundry (CIO, CSO, COMPUTERWOCHE).

<sup>2</sup> Achenbach, M., Diensthuber, R., Lange, B., Bühren, J., & Both, D. (2025). Weiterbildungsstudie 2025. Bitkom Akademie; HRpepper.

<sup>3</sup> Lane, M., Williams, M., & Broecke, S. (2023). The impact of AI on the workplace: Main findings from the OECD AI surveys of employers and workers. In OECD Artificial Intelligence Review of Germany (2024). OECD Publishing.

## Für wen ist diese Weiterbildung geeignet?

Diese Weiterbildung richtet sich an Mitarbeitende und Führungskräfte in Unternehmen, die ihre digitalen Kompetenzen gezielt ausbauen und KI-Tools produktiv im Arbeitsalltag einsetzen wollen. Sie ist besonders geeignet für Personen, die künftig Aufgaben übernehmen möchten, bei denen digitale Anwendungen und KI-gestützte Prozesse eine zentrale Rolle spielen.

### Passende berufliche Hintergründe

Die Weiterbildung **eignet sich für Mitarbeitende mit unterschiedlichen beruflichen Hintergründen**, zum Beispiel aus Bereichen wie:

- Kaufmännische, organisatorische oder administrative Tätigkeiten
- Kundenservice, Vertrieb, Logistik oder Projektunterstützung
- Mitarbeit in Teams mit digitalen oder prozessbezogenen Aufgaben
- Einführung neuer Anwendungen oder Arbeitsabläufe

Erfahrungen im Umgang mit digitalen Tools oder in der Organisation von Arbeitsprozessen sind von Vorteil.

### Quereinstieg ausdrücklich möglich

Ein Einstieg ist auch **ohne Programmierkenntnisse möglich**.

**Im Mittelpunkt stehen:**

- Anwendung digitaler Werkzeuge im Arbeitsalltag
- Unterstützung von Arbeits- und Geschäftsprozessen
- Nutzung von KI-Tools und Automatisierungen

Wichtig sind Lernbereitschaft, Interesse an digitalen Themen und die Motivation, Veränderungen aktiv mitzugestalten.

### Voraussetzungen für die Teilnahme

Hilfreich sind **grundlegende Computer- und Internetkenntnisse**, zum Beispiel:

- Nutzung von E-Mail oder Online-Anwendungen
- Mitarbeit in Teams oder Projekten
- Umgang mit digitalen Tools

Außerdem erforderlich sind Deutschkenntnisse auf mindestens Niveau B2 und die Bereitschaft zur regelmäßigen Teilnahme an der Weiterbildung.

### Lernform & persönliche Voraussetzungen

Die Weiterbildung findet als strukturierte Online-Maßnahme begleitend zum Berufsalltag statt und verbindet Live-Unterricht mit praktischer Anwendung digitaler Tools.

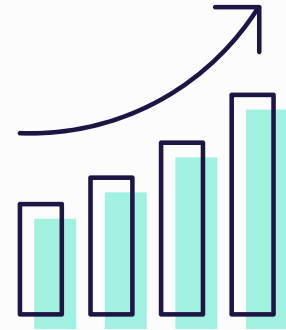
Für eine erfolgreiche Teilnahme sind folgende Punkte wichtig:

- Regelmäßige Teilnahme an den festen Unterrichtszeiten
- Aktive Mitarbeit an praktischen Übungen und am eigenen Praxisprojekt
- Interesse an digitalen Anwendungen, KI-Tools und Automatisierung
- Bereitschaft, neue Arbeitsweisen im Unternehmen umzusetzen

### Ziel der Weiterbildung

Die Weiterbildung unterstützt Dich dabei, Deine digitalen Kompetenzen im Umgang mit Künstlicher Intelligenz auszubauen und neue Aufgaben im digitalen Arbeitsumfeld sicher zu übernehmen.

- Aufbau praktischer Kompetenzen zur Nutzung von KI-Tools im Arbeitsalltag
- Entwicklung und Umsetzung einfacher Automatisierungen und digitaler Workflows
- Unterstützung von Geschäftsprozessen durch den gezielten Einsatz digitaler Lösungen



Die Weiterbildung vermittelt digitale Kompetenzen anhand konkreter Anwendungsbeispiele. So kannst Du den Einsatz von KI und digitalen Tools direkt auf typische Arbeitsprozesse übertragen.

## Kompetenzen nach der Weiterbildung

### KI-Tools sicher einsetzen



Passende KI-Tools auswählen, Ergebnisse bewerten und Anwendungen wie Texterstellung, Recherche oder Präsentationen produktiv im Arbeitsalltag nutzen.

### Prompt Engineering anwenden



Strukturierte Anweisungen formulieren, wiederverwendbare Prompts entwickeln und KI-Tools durch gezielte Eingaben effizient steuern.

### Grundlagen von Datenschutz & Regulierung



Anforderungen aus DSGVO und EU AI Act verstehen und KI-Anwendungen verantwortungsvoll und regelkonform im Unternehmen einsetzen.

### Automatisierungen umsetzen



Arbeitsabläufe analysieren und einfache bis mittlere Automatisierungen entwickeln, um wiederkehrende Aufgaben effizient zu unterstützen.

### Eigene KI-Projekte realisieren



Eine konkrete Projektidee planen, einen funktionsfähigen Prototyp entwickeln und digitale Lösungen im Unternehmen praktisch umsetzen.

### Wissen im Team weitergeben



Ergebnisse verständlich dokumentieren, Kollegen in neue Anwendungen einführen und den Nutzen von KI-Lösungen im Unternehmen sichtbar machen.

## Lehrplan

### Block 1

Grundlagen künstlicher  
Intelligenz

### Block 4

KI Projektmanagement

### Block 7

Planung und Bau eines  
eigenen Prototypen als MVP

### Block 2

Prompt Engineering

### Block 5

Einsatz generativer KI

### Block 8

KI Projektmanagement

### Block 3

Datenmanagement,  
Regulatorik, Datenschutz  
und der EU AI Act

### Block 6

Automatisierung & AI  
Workflows

### Block 9

Einsatz von Chatbots und KI  
Agenten



### Block 10

KI Projektmanagement

### Block 11

Planung und Bau eines  
eigenen Prototypen als MVP

### Block 12

Abschluss der Weiterbildung



# Berufliche Perspektiven nach der Weiterbildung

Nach der Weiterbildung eröffnen sich für Dich erweiterte Einsatzmöglichkeiten im eigenen Unternehmen und im weiteren Berufsfeld. Viele Unternehmen suchen Mitarbeitende, die digitale Anwendungen und KI-Tools im Arbeitsalltag sicher nutzen, Prozesse unterstützen und Automatisierungsvorhaben praktisch begleiten können.

## > KI-Ansprechpartner/in & operative KI-Rolle

Zentrale Ansprechperson für KI-Anwendungen im Unternehmen.

Typische Aufgaben:

- Nutzung von KI-Tools im Team unterstützen
- KI-Workflows entwickeln und einsetzen
- Neue Anwendungen im Arbeitsalltag einführen

## > Workflow- & Automatisierungs-Support

Unterstützung bei der Optimierung von Arbeitsabläufen.

Typische Aufgaben:

- Anforderungen für digitale Lösungen dokumentieren
- Einfache Automatisierungen umsetzen
- Prozesse effizienter gestalten

## > Prozess- & Projektassistenz im digitalen Umfeld

Mitarbeit bei Digitalisierungs- und Automatisierungsprojekten.

Typische Aufgaben:

- Aufgaben und Projektstände koordinieren
- Teams und Abläufe organisatorisch unterstützen
- Umsetzung digitaler Maßnahmen begleiten

## > Daten- & Reporting-Unterstützung

Arbeit mit Daten und Unterstützung bei Auswertungen.

Typische Aufgaben:

- Daten aufbereiten und strukturieren
- Berichte verständlich darstellen
- Entscheidungsgrundlagen bereitstellen

 Digitale Jobprofile sind stark gefragt:

**LinkedIn**

~20.000

**Stepstone**

~18.000

**Indeed**

~10.000

(Stand März 2026, in Deutschland)

# Lernreise der Weiterbildung

## 1. Orientierung & Verständnis für KI im Unternehmenskontext

Überblick über Digitalisierung, Automatisierung und zentrale KI-Anwendungen sowie deren praktische Einsatzmöglichkeiten im Unternehmen.

## 2. Handlungskompetenz im Umgang mit KI-Tools

Arbeiten mit verschiedenen KI-Anwendungen und Aufbau sicherer Routinen für den produktiven Einsatz digitaler Werkzeuge im Arbeitsalltag.

## 3. Datenverständnis, Integrationen & Prozesslogik

Verständnis für Datenflüsse, Systemzusammenhänge und die Rolle von Daten als Grundlage für Automatisierungen und digitale Prozesse.

## 4. Entwicklung & Planung eines eigenen KI-Projekts

Identifikation einer praxisnahen Aufgabenstellung, Planung eines konkreten Projekts und Strukturierung der Umsetzung im Unternehmenskontext.

## 5. Vertiefte Anwendung & Kombination von KI-Tools

Nutzung und Verknüpfung verschiedener Anwendungen sowie Entwicklung erster automatisierter Workflows und funktionsfähiger Lösungen.

## 6. Prototypentwicklung & praktische Umsetzung

Testen, Optimieren und Stabilisieren eines eigenen KI-Prototyps zur Integration in bestehende Arbeitsabläufe im Unternehmen.

## 7. Abschluss, Wissenstransfer & nachhaltige Nutzung

Aufbereitung der Projektergebnisse, Schulung von Kollegen und Sicherstellung der langfristigen Nutzung der entwickelten Lösung im Unternehmen.



Die Weiterbildung ist als **strukturierter Lernpfad aufgebaut**.

Du entwickelst Deine Kompetenzen Schritt für Schritt – von den Grundlagen bis zur praktischen Anwendung im Arbeitsalltag.

## So lernst Du bei KeepBlue

Die Weiterbildung ist als **strukturierte Lernreise** aufgebaut. Du entwickelst Deine digitalen Kompetenzen Schritt für Schritt. Von der ersten Orientierung bis zur praktischen Anwendung im Arbeitsalltag.

Der Lernprozess folgt einer klaren didaktischen Struktur:

- Inhalte werden verständlich eingeführt
- neue Themen werden direkt praktisch angewendet
- Ergebnisse werden gemeinsam reflektiert
- Wissen wird anschließend weiter vertieft

Du lernst daher nicht nur theoretische Grundlagen. Während der gesamten Weiterbildung arbeitest Du aktiv mit **digitalen Werkzeugen, praxisnahen Aufgabenstellungen und realitätsnahen Projekten**.

Ziel ist es, Deine Kompetenzen gezielt weiterzuentwickeln und Dich auf neue Anforderungen im digitalen und sich wandelnden Unternehmensumfeld vorzubereiten. Du baust Schritt für Schritt Fähigkeiten auf, um neue Technologien sicher anzuwenden und Veränderungen im Unternehmen aktiv mitzugestalten.





### Live-Unterricht und klare Tagesstruktur

Der Unterricht findet **täglich zu festen Zeiten im virtuellen Klassenzimmer** statt. Dadurch entsteht eine klare Lernroutine, die Dir Orientierung gibt und konzentriertes Arbeiten unterstützt. Zu Beginn jedes Lerntages erfolgt eine gemeinsame thematische Einführung.

Dabei werden:

- Lernziele des Tages vorgestellt
- Inhalte erklärt
- Aufgaben und Übungen besprochen

Im Anschluss werden neue Themen **schrittweise vermittelt und direkt praktisch angewendet**.

Während der gesamten Lerneinheiten wirst Du durch eine verantwortliche Lehrkraft begleitet. Fragen können jederzeit gestellt werden und Ergebnisse werden gemeinsam reflektiert.

Interaktive Lernformen unterstützen den Lernprozess:

- moderierte Diskussionen
- interaktive Gruppenarbeiten
- strukturierte Feedbackrunden
- gemeinsame Lösungsentwicklung
- Wochenabschluss und regelmäßige Retro-Sessions zu Reflexion des Erlernten

Diese Methoden fördern aktives Lernen und stärken die Zusammenarbeit innerhalb der Gruppe.



### Learning Labs – praktische Anwendung

Ein zentraler Bestandteil der Weiterbildung sind die Learning Labs. In diesen angeleiteten Lerneinheiten arbeitest Du intensiv mit **digitalen Anwendungen und KI-Tools** und wendest Dein Wissen direkt an.

Dabei bearbeitest Du konkrete Aufgabenstellungen, testest Funktionen und entwickelst eigene Lösungsansätze.

Die Learning Labs verbinden mehrere Lernformen:

- verständliche Einführung in neue Themen
- praktische Übungen an realistischen Beispielen
- gemeinsame Problemlösung im Team
- Reflexion von Ergebnissen und Vorgehensweisen
- Übertragung auf typische berufliche Situationen

Durch diese enge Verbindung von Theorie und Praxis entsteht ein **direkter Bezug zum späteren Arbeitsalltag**.



### Praxisprojekt als Kompetenznachweis

Während der gesamten Weiterbildung arbeitest Du an einem **eigenen Praxisprojekt**, das typische Aufgaben aus dem digitalen Arbeitsumfeld widerspiegelt.

Du entwickelst eine Projektidee im Bereich **Künstliche Intelligenz oder digitale Arbeitsprozesse** und planst konkrete Umsetzungsschritte.

Dabei trainierst Du wichtige berufliche Kompetenzen:

- strukturierte Analyse von Aufgaben
- Planung digitaler Projekte
- verständliche Aufbereitung von Informationen
- Zusammenarbeit im Team
- Präsentation von Ergebnissen

Am Ende der Weiterbildung präsentierst Du Dein Projekt und reflektierst gemeinsam mit Dozierenden und Teilnehmenden Deine Erfahrungen. Das Praxisprojekt dient als **sichtbarer Nachweis Deiner erworbenen Kompetenzen**.



### Digitale Lernmaterialien

Alle Lerninhalte werden über eine **digitale Lernplattform** bereitgestellt.

Dort findest Du:

- Videos und Präsentationen
- Arbeitsunterlagen und Vorlagen
- Leitfäden und Übungen

Die Inhalte werden **schrittweise freigeschaltet**, sodass Du Dich von grundlegenden Themen zu komplexeren Aufgaben entwickeln kannst.

Regelmäßige Lernzielkontrollen und praktische Aufgaben helfen Dir dabei, Deinen Lernfortschritt zu überprüfen.

Alle Materialien bleiben während der Weiterbildung verfügbar, sodass Du Inhalte jederzeit wiederholen und vertiefen kannst. Die Unterlagen stehen Dir zusätzlich zum Download zur Verfügung.



### KeepBlue Lern-Community

Der Austausch mit anderen Teilnehmenden ist ein wichtiger Bestandteil des Lernprozesses.

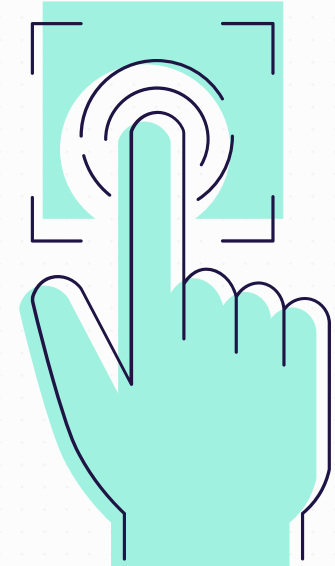
In digitalen Arbeitsräumen kannst Du:

- Aufgaben gemeinsam bearbeiten
- Feedback erhalten
- Ergebnisse diskutieren
- individuelle Herausforderungen teilen und mit Gleichgesinnten in den Austausch gehen

Kollaborative Tools helfen dabei, Ideen zu strukturieren und Arbeitsprozesse sichtbar zu machen.

Während der gesamten Weiterbildung wirst Du durch eine **verantwortliche Lehrkraft begleitet**. Zusätzlich erhältst Du organisatorische Unterstützung bei technischen Fragen oder bei der Nutzung der Lernplattform.

Durch diese Kombination aus strukturierter Lernumgebung, praktischen Aufgaben und kontinuierlicher Betreuung entsteht ein Lernumfeld, das Dich gezielt auf neue berufliche Anforderungen vorbereitet.



### Live-Unterricht



zu festen Zeiten mit klarer Tagesstruktur und persönlicher Begleitung

### Learning Labs



praktische Übungen mit digitalen Tools und KI-Anwendungen

### Eigenes Praxisprojekt



als Nachweis Deiner Kompetenzen

### Digitale Lernplattform



mit Videos, Vorlagen und Übungen – jederzeit verfügbar

### Austausch in der Lern-Community



für Feedback, Zusammenarbeit und Unterstützung

## So begleiten wir Deinen Lernerfolg

Während der gesamten Weiterbildung wird Dein Lernfortschritt kontinuierlich begleitet, dokumentiert und gemeinsam reflektiert. Ziel ist es, Dich aktiv beim Kompetenzaufbau zu unterstützen, Orientierung zu geben und frühzeitig auf mögliche Lernschwierigkeiten einzugehen. Durch verbindliche Lernstrukturen, regelmäßige Rückmeldungen und individuelle Begleitung entsteht ein transparenter Lernprozess, der Dich Schritt für Schritt beim Aufbau neuer Kompetenzen unterstützt.

### Verbindliche Teilnahme und dokumentierte Anwesenheit

Die Weiterbildung findet zu festen Unterrichtszeiten im virtuellen Klassenzimmer statt. Deine Teilnahme wird digital erfasst und nachvollziehbar dokumentiert.

Diese verbindliche Struktur unterstützt Dich dabei,

- regelmäßig am Unterricht teilzunehmen
- Lerninhalte kontinuierlich aufzubauen
- eine klare Lernroutine zu entwickeln

### Regelmäßige Lernzielkontrollen

Während der Weiterbildung bearbeitest Du **regelmäßige Zwischenprüfungen, Übungen und praxisnahe Aufgaben**, mit denen Dein aktueller Lernstand überprüft wird.

Diese Lernkontrollen helfen Dir,

- Deinen Fortschritt bewusst wahrzunehmen
- sicher anzuwendende Inhalte zu erkennen
- gezielt an Bereichen zu arbeiten, die noch vertieft werden können

### Zwischenstandsgespräche und persönliche Lernbegleitung

Im Verlauf der Weiterbildung finden **strukturierte Gespräche zu Deinem Lernfortschritt** statt.

Dabei reflektierst Du gemeinsam mit der Lehrkraft:

- Deine bisherigen Lernfortschritte
- offene Fragen oder Herausforderungen
- mögliche nächste Lernschritte

Diese Gespräche helfen Dir, den Überblick zu behalten und motiviert am Lernprozess dranzubleiben.

### Individuelles Feedback

Zu Deinen Arbeitsergebnissen erhältst Du regelmäßig **persönliches Feedback durch die Lehrkraft**.

Aufgaben und Lösungswege werden gemeinsam besprochen, reflektiert und bei Bedarf weiterentwickelt. Dadurch kannst Du Deine Arbeitsweise anpassen und Deine Kompetenzen weiter festigen.

Auch Dein **Praxisprojekt** wird während der gesamten Weiterbildung begleitet. Du erhältst kontinuierliche Rückmeldungen zu Planung, Umsetzung und Präsentation.

### Unterstützung bei Lernschwierigkeiten

Wenn beim Lernen Herausforderungen auftreten, erhältst Du individuelle Unterstützung.

Dies kann zum Beispiel umfassen:

- zusätzliche Erklärungen zu Lerninhalten
- angepasste Übungsaufgaben
- Unterstützung bei der Strukturierung des Lernalltags
- Hilfe bei technischen oder organisatorischen Fragen

### Praxisprojekt als Kompetenznachweis

Am Ende der Weiterbildung dient Dein **Praxisprojekt als sichtbarer Nachweis Deiner erworbenen Kompetenzen**.

Dabei wird bewertet, wie Du:

- Aufgaben analysierst
- Lösungsansätze entwickelst
- Ergebnisse dokumentierst und präsentierst

Durch das Praxisprojekt wird sichergestellt, dass alle Teilnehmenden praxisnah arbeiten und ihre Fähigkeiten nachvollziehbar entwickeln können.

# Abschluss und nächste Schritte



**i** Nach Abschluss erhältst du dein offizielles Zertifikat sowie einen digital verifizierbaren Badge über [virtualbadge.io](https://virtualbadge.io).  
Damit kannst du deine Qualifikation transparent nachweisen – auf LinkedIn oder überall dort, wo du deine digitale Kompetenz sichtbar machen möchtest



## Dein Team.



### Alexander Winkens

Alexander Winkens verbindet langjährige Erfahrung in der Entwicklung digitaler Produkte mit umfassender Praxis in Transformations- und Change-Projekten. Als ehemaliger Director Digital bei ntv gestaltete er die Weiterentwicklung reichweitenstarker Plattformen und verantwortete die Umsetzung digitaler Innovations- und Technologieprojekte für RTL Deutschland. In seinen Coachings zeigt er praxisnah, wie Unternehmen Digitalisierung und Künstliche Intelligenz als Treiber von Transformation nutzen können und wie sich Transformationsprojekte strukturiert planen und erfolgreich umsetzen lassen.



### Katja Rubin

Katja Rubin beschäftigt sich intensiv mit den praktischen Einsatzmöglichkeiten von generativer KI, Automatisierung und agentischen Systemen in der modernen Arbeitswelt. Als AI-Educator und Praktikerin zeigt sie, wie Unternehmen mit Hilfe von KI-Tools, No-Code-Lösungen und intelligenten Automationen neue Arbeitsweisen entwickeln und Prozesse effizienter gestalten können. In ihren Coachings vermittelt sie praxisnah, wie generative KI nicht nur als Werkzeug, sondern als aktiver Bestandteil digitaler Workflows eingesetzt wird und wie Teams Schritt für Schritt eigene KI-gestützte Lösungen aufbauen können.



### Leif Funke

Leif Funke beschäftigt sich intensiv mit der Rolle von Daten als Grundlage moderner KI-Anwendungen und datengetriebener Geschäftsprozesse. Als Data-Experte unterstützt er Unternehmen dabei, Daten systematisch zu strukturieren, zu analysieren und für KI-gestützte Anwendungen nutzbar zu machen. In seinen Coachings zeigt er praxisnah, wie aus Daten wertvolle Erkenntnisse entstehen und wie datenbasierte Ansätze erfolgreich in digitale Prozesse und Entscheidungen integriert werden können.



### Jessica Nagel

Dr. Jessica Nagel verbindet wissenschaftliche Expertise mit umfassender Praxiserfahrung in digitalen Transformations- und IT-Projekten. Als Expertin für Digital Literacy und moderne Projektarbeit zeigt sie, wie Unternehmen Digitalisierung und Künstliche Intelligenz gezielt als Treiber der Transformation nutzen können. Ihr Coaching zeichnet sich durch klare Struktur, hohe Praxisorientierung und direkt umsetzbare Impulse für den Arbeitsalltag aus.

## Dein Team.



### Saskia Wolff

Saskia Wolff bringt umfassende Erfahrung aus strategischer Kommunikation, Konzeption und Markenentwicklung mit und verbindet kreative Perspektiven mit einem klaren Blick für digitale Entwicklungen. In ihren Coachings zeigt sie praxisnah, wie Unternehmen komplexe Themen wie Digitalisierung und Künstliche Intelligenz verständlich kommunizieren und sinnvoll in ihre Arbeitsprozesse integrieren können. Ihr Ansatz verbindet analytisches Denken mit kreativen Methoden und unterstützt Teilnehmende dabei, neue Technologien greifbar zu machen und konkrete Umsetzungsideen zu entwickeln.



### Gastdozenten

Während der Weiterbildung wirst Du von erfahrenen Coaches, Fachexpert:innen und Praxispartnern begleitet. Zusätzlich profitierst Du von Impulsvorträgen und Einblicken aus der realen Wirtschaft – unter anderem durch Beiträge aus unserem Unternehmernetzwerk sowie durch Kooperationen mit Institutionen wie der HHU, dem TÜV und der IHK.



Dies ist ein Auszug aus unserem Team. Unser **Netzwerk aus Expert:innen, Coaches und Praxispartnern** wächst kontinuierlich, da wir unser Weiterbildungsangebot und unsere Praxisimpulse stetig weiterentwickeln.

# Über KeepBlue.

Die KeepBlue AG ist ein nach AZAV zertifizierter Bildungsträger mit Spezialisierung auf praxisorientierte Weiterbildungen in den Bereichen Digitalisierung, Künstliche Intelligenz und betriebliche Transformation.

Unser Fokus liegt auf der Entwicklung praxisnaher Qualifizierungsmaßnahmen, die Mitarbeitende und Führungskräfte im Mittelstand dabei unterstützen, ihre bestehenden beruflichen Kompetenzen gezielt um digitale und KI-bezogene Fähigkeiten zu erweitern – direkt anwendbar im laufenden Betrieb. KeepBlue arbeitet eng mit kleinen und mittleren Unternehmen zusammen und erhält kontinuierlich Einblicke in reale Kompetenzbedarfe im Bereich digitaler Geschäftsprozesse, Automatisierung und KI-Anwendungen.

## Qualität und Erfahrung

- AZAV zertifizierter Träger
- kleine Lerngruppen (max. 12 Teilnehmende)
- hoher Praxisanteil mit direktem Unternehmensbezug
- strukturierte Lernbegleitung und kontinuierliches Feedback
- nachweislich hohe Transfer- und Anwendungsquoten im Berufsalltag

Die Maßnahme ist darauf ausgerichtet, Mitarbeitende schnell und nachhaltig für die Anforderungen einer zunehmend KI-geprägten Arbeitswelt zu qualifizieren – und damit den Unternehmen einen messbaren Wettbewerbsvorteil zu verschaffen.

**98%**

Abschlussquote

**240+**

Absolvierende



# Du hast noch Fragen?

Für mehr Informationen über KeepBlue oder zu unserem Weiterbildungsangebot melde Dich unverbindlich bei unserem Beratungsteam!



**Telefonnummer:**  
**+49 2173 99992 60**